

Butterblümchen.

Ich muß dich doch mal preisen,
 Dich kleine Butterblum'!
 Und mag auch auf dich weisen
 Der Blumen Reid ringsum.
 Du stehst im Wald so frisch und hold,
 Als ob du wärest von klarem Gold'.

Die Blümlein in den Schalen,
 Die Blümlein in dem Schrein',
 Die haben leichtlich prahlen
 Bei Pflege gut und fein.
 Du hältst in Wind und Wetter aus,
 Siehst doch so grün und blühend aus.

Du gibst mir eine Lehre,
 Sagt' mir der Vater heut:
 „Mehr als die Kleiderschwere
 Zielt die Zufriedenheit;
 So daß ein arm und dankbar Kind
 Zweifach geliebt zu sein verdient.“